

2023-087 vom 21.11.2023

Gegen den Lehrkräftemangel

Peer Mentoring unterstützt Lehramtsstudierende an der TU Dortmund

Das Programm Peer Mentoring im Lehramt geht an der TU Dortmund in die zweite Runde: Nach dem erfolgreichen Probelauf im Sommersemester unterstützt erneut rund ein Dutzend erfahrene Studierende Neulinge bei ihrem Start ins Bachelorstudium Lehramt. Das Mentoring-Programm ist eine von mehreren Maßnahmen, mit denen das Dortmunder Kompetenzzentrum für Lehrerbildung und Lehr-/Lernforschung (DoKoLL) einen Beitrag gegen den Lehrkräftemangel an Schulen leisten will.

Beim Peer Mentoring im Lehramt helfen Studierende aus höheren Fachsemestern als Mentor*innen Studienanfänger*innen beim Einstieg in den Unialltag und bei Fragen rund um das Lehramtsstudium sowie den zukünftigen Beruf. Ziel ist es, den angehenden Lehrkräften durch einen informellen Austausch unter Kommiliton*innen dabei zu helfen, die ersten Herausforderungen zu meistern und so ihr Durchhaltevermögen zu stärken. Schließlich ist in den ersten Semestern erfahrungsgemäß der größte Schwund in einem Studienfach zu beobachten. „Gemeinsam können wir Fragen der Mentees zu Beginn des Studiums klären und individuelle Lösungen finden. Außerdem ist es toll zu sehen, wie die neuen Studis sich untereinander austauschen und Anschluss zu anderen finden“, erklärt Fatima Kubat, die sich seit April als Mentorin in dem Programm engagiert. Noch bis zum 15. Dezember können sich Lehramtsstudierende im ersten oder zweiten Semester als Mentees bewerben.

Insgesamt sind derzeit über 7.500 Lehramtsstudierende an der TU Dortmund eingeschrieben. Die Universität bietet als eine von wenigen Hochschulen Studiengänge für alle fünf Schulformen an, darunter auch für jene, die derzeit besonders stark vom Lehrermangel betroffen sind wie Grundschulen, Förderschulen und Berufskollegs. Die Zahl der Erst- und Neueinschreibungen im Lehramt konnte zum Wintersemester um mehr als zehn Prozent gesteigert werden. „Die TU Dortmund hat als Reaktion auf den Lehrkräftemangel zum Wintersemester 23/24 zusätzliche Studienplätze in den besonders nachgefragten Lehramtsstudiengängen Grundschule und Sonderpädagogische Förderung geschaffen. Mit Peer Mentoring im Lehramt legen wir den Fokus darauf, unsere Studierenden auf dem ersten Teil ihres Wegs in den Schuldienst bestmöglich zu unterstützen“, sagt Dr. Hanna Altmeppen, Geschäftsführerin des DoKoLL.

Die wissenschaftliche Koordination des Programms verantwortet Eva Sara Kubitzek: „Lehramtsstudierende, die sich als Mentoren oder Mentorinnen im Programm anmelden, haben sich oftmals selbst mehr Unterstützung zu Beginn ihrer Studienzeit gewünscht, z.B. beim Knüpfen von Kontakten zu Mitstudierenden, beim Zurechtfinden auf dem Campus oder dem

Kontakt:
Nele Nafé
Telefon: (0231) 755-5524
Fax: (0231) 755-4664
nele.nafe@tu-dortmund.de

Zeitmanagement in der ersten Prüfungsphase. Peer Mentoring im Lehramt setzt genau da an und schafft Räume, in denen Kommiliton*innen sich miteinander vernetzen, einander Tipps geben können.“

Für einen erfolgreichen Start in die Lehramtskarriere

Peer Mentoring im Lehramt ist Teil des Projekts „talents4teachers / teachers4talents“ (t4t), das das Land NRW seit 2021 im Rahmen der Ruhr-Konferenz fördert, um Chancengerechtigkeit im Ruhrgebiet zu stärken. Ziel des Projekts ist es, Schüler*innen für ein Lehramtsstudium zu gewinnen, Lehramtsstudierende auf dem Weg zum Berufseinstieg zu unterstützen und angehende Lehrer*innen für Bildungsgerechtigkeit im Unterricht zu sensibilisieren. Dabei leistet auch das Talentscouting der TU Dortmund einen Beitrag, indem die Scouts Schüler*innen unabhängig von ihrer Herkunft Wege zum Lehramtsstudium aufzeigen. Die TU Dortmund trägt das Projekt t4t gemeinsam mit der Ruhr-Universität Bochum und der Universität Duisburg-Essen in der Universitätsallianz Ruhr.

Zur Webseite von Peer Mentoring im Lehramt:

<https://dokoll.tu-dortmund.de/entwicklung-und-forschung/t4t/peer-mentoring-im-lehramt/>

Bildhinweis:

Peer Mentoring im Lehramt geht dieses Semester in die nächste Runde.
Foto: Felix Schmale/TU Dortmund

Ansprechpartnerin für Rückfragen zu Peer Mentoring im Lehramt:

Eva Sara Kubitzek
Wissenschaftliche Koordination Peer Mentoring im Lehramt
Telefon: (0231) 755-8026
E-Mail: eva-sara.kubitzek@tu-dortmund.de

Ansprechpartnerin für Rückfragen zum DoKoLL:

Dr. Hanna Altmeyen
Geschäftsführung Dortmunder Kompetenzzentrum für Lehrerbildung und Lehr-/Lernforschung (DoKoLL)
Telefon: (0231) 755-4227
E-Mail: hanna.altmeyen@tu-dortmund.de